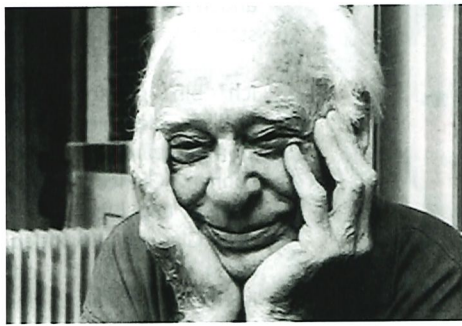




IM GEISTE OFFEN – Der Künstler Max Herrmann und sein Werk

Eine Ausstellung im Dom in Kooperation mit der Universität Bremen

Der Künstler Max Herrmann (*1908 Halle a.d. Saale † 1999 Oldenburg) kann zweifelsohne als Multitalent bezeichnet werden: Studium der Malerei bei Otto Dix in Dresden und in Frankfurt/Main als Meisterschüler von Max Beckmann. Danach das Orgelstudium in Leipzig.



In Oldenburg sesshaft geworden und als Musikerzieher und freischaffender Künstler tätig, wurden seine Arbeiten immer abstrakter: Seine Werke sind inhaltlich weitgehend unbestimmt und lassen dem Betrachter Raum, um seine eigenen Gedanken bezüglich Glaube und Spiritualität darin einfließen zu lassen. Seit den 1960er Jahren bis kurz vor seinem Tod 1999 gestaltete Max Herrmann sakrale Räume in der gesamten Nordwestregion Deutschlands. Ein Fokus der Ausstellung im St. Petri Dom und dem Dom-Museum sind seine Glasfenster und

der offene Umgang mit religiösen Themen.

Die Ausstellung wird am **28. Januar um 18.00 Uhr im Dom eröffnet** und kann anschließend täglich im Rahmen der allgemeinen Öffnungszeiten bis zum 28. Februar besucht werden.

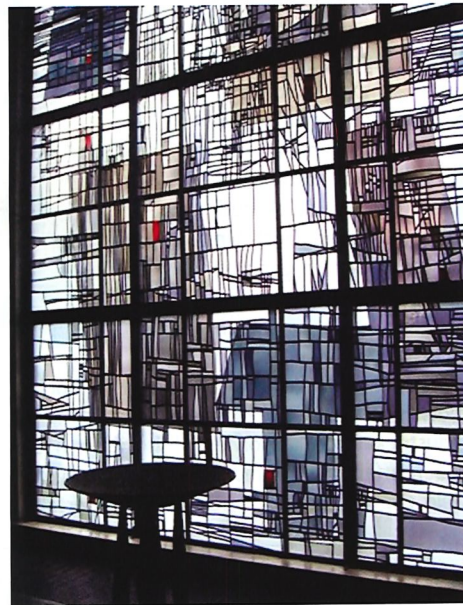


Foto: Sabrina Lisch

Glasfenster in der Johannis-Kirche Oldenburg

Dom-Nachrichten, November 2011 - Januar
2012, Nummer 4, S. 17